

Erstheinen
wöchentlich
3mal: Dienstag,
Donnerstag und
Sonabend.

Görlitzer Nachrichten.

Inserions-
Gebühren für
den Raum einer
Petitzelle 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung №. 72.

Donnerstag, den 23. Juni 1853.

Bestellungen auf die „Görlitzer Nachrichten“ für das 3. Quartal 1853 bitten wir recht zeitig zu machen. Zur größeren Bequemlichkeit des Publikums können dieselben auch bei Herrn Kaufmann **Eduard Temler** in der Brüderstraße bestellt und abgeholt werden, und nimmt derselbe auch Inserate für unser Blatt an.

Die Expedition der Lausitzer Zeitung.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Mr. Joh. Aug. Ferd. Wende, Huf- u. Waffenschmidt in Ndr.-Meys, u. Frn. Joh. Nabel geb. Kessel, S., geb. d. 31. Mai, get. d. 14. Juni, Gustav Adolph. — 2) Frn. Gustav Adolph Eißler, W. u. Gafhörsbesitzer allh., u. Frn. Joh. Aug. geb. Arnhold, T., geb. d. 5., get. d. 15. Juni, Henr. Mathilde. — 3) Mr. Joh. Gustav Julius Mühle, W. u. Weißbäcker allh., u. Frn. Elise geb. Klüppelberg, S., geb. d. 5., get. d. 16. Juni, Paul Friedrich, starb d. 17. Juni. — 4) Frn. Jakob Fleig, W. u. Uhrmacher allh., u. Frn. Marie Louise geb. Grieser, T., geb. d. 26. Mai, get. d. 17. Juni, Anna Helene. — 5) Frn. Johann Georg Ernst Hoffmann, Gefangen-Auffeher im Kgl. Kreisgerichts-Gefängnisse allh., u. Frn. Joh. Christ. Henr. geb. Briesner, T., geb. d. 25. Mai, get. d. 17. Juni, Agnes Martha Helene, starb d. 18. Juni. — 6) Mr. Moriz Ernst Haupt, W. u. Schneider allh., u. Frn. Emilie Marie geb. Wehnisch, T., geb. d. 5., get. d. 19. Juni, Emmi Theresie. — 7) Joh. Gottlieb Stütze, Tuchwallergeresse allh., u. Frn. Rosine Joh. Christ. geb. Brödner, T., geb. d. 6., get. d. 19. Juni, Anna Ida. — 8) Johann Karl Ernst Schneider, Leinwaberger, allh., u. Frn. Joh. Christ. Louise geb. Offenberger, T., geb. d. 7., get. d. 19. Juni, Louise Selma. — 9) Karl Sam. Gerlach, Tischler u. Inwohner in Ndr.-Meys, u. Frn. Johanne Christ. geb. Dreßler, T., geb. d. 14., get. d. 19. Juni, Aug. Marie. — In der christl. kath. Gem.: 10) Franz Frombold, Inwohner allh., u. Frn. Louise geb. Gehler, T., geb. d. 2., get. d. 12. Juni, Emilie Ida. — In der kath. Gem.: 11) Frn. Friedr. Wilhelm Biesenitz, W. u. Lackier allh., u. Frn. Christ. Pauline geb. Kettmann, Zwillinge, geb. d. 12., get. d. 12. Juni, Gustav Alwin u. Albert Hugo, starben d. 12. Juni, alt 2 Stunden 30 Min.

Getraut. 1) Ernst Gieb. Geschwinde, Inwohner allh., u. Jgfr.

Joh. Jul. Liebelt, Joh. Georg Liebelt's, Häuslers zu Tschirma, ehel. alt. T., get. d. 19. Juni. — 2) Joh. Nikolaus Krafmann, Inwohner allh., u. Jgfr. Pauline Alwine Meingschel, weil. Mr. Ernst August Meingschel's, W. u. Schuhmachers zu Friedeberg a. D., nachgel. ehel. T., get. d. 20. Juni. — 3) Mr. Johann Samuel Schubert, W. u. Tuchmacher, auch Glöckner u. Kirchendiener zur heil. Dreifaltigkeit allh., u. Fr. Joh. Christ. Friederike Wenzel geb. Klähr, weil. Frn. Johann Karl August Wenzel's, gräf. Revierrörsters zu Wurau, nachgel. Wittwe, get. d. 20. Juni. — In der kath. Gem.: 4) Mr. Johann Bernh. Kögler, W. u. Weiß- u. Sämschgerber allh., u. Jgfr. Johanne Dorothee Kunigunde Felkenhauer, weil. Franz Anton Felkenhauer's, W. u. Tuchmachers allh., nachgel. ehel. Jgfr. T., get. d. 14. Juni.

Gestorben. 1) Joh. Aug. Adam, W. u. Tuchmachersges. u. Hausbesitzer allh., gest. d. 11. Juni, alt 72 J. 5 M. 12 T. — 2) Frau Marie Elisab. Könisch geb. Hanspach, Joh. Michael Könisch's, W. u. Stadtgartenbesitz. allh., Ehegattin, gest. d. 14. Juni, alt 56 J. 9 M. 4 T. — 3) Joh. Glieb. Biersch's, Inwohner allh., u. Frn. Anna Hof. geb. Hennig, S., Ernst Friedrich, gest. d. 12. Juni, alt 1 J. 1 M. 29 T. — 4) Mr. Joh. Ernst Benj. Birsig's, W. u. Zimmermanns allh., u. Frn. Joh. Amalie Theresie geb. Bröfel, S., Georg Alfred, gest. d. 12. Juni, alt 5 M. 20 T. — 5) Friedr. Eduard Verthold's, W. u. Papiermach. u. Handelsmanns allh., u. Frn. Joh. Aug. Amalie geb. Witte, S., Hermann Eduard, gest. d. 13. Juni, alt 24 T. — 6) Johann Karl Neumann's, Zimmerges. allh., u. Frn. Marie Auguste Amalie geb. Bretschneider, S., Karl Friedrich, gest. d. 12. Juni, alt 23 T. — 7) Mr. Karl Aug. Alex. Löwe, W. u. Kammacher allh., gest. d. 15. Juni, alt 35 J. 8 M. 26 T. — 8) Joh. Heimr. Wilh. Hänisch, Tuchmachersges. allh., gest. d. 17. Juni, alt 33 J. 2 M. 15 T. — 9) Frn. Ernst Friedr. Theodor Rasemann's, Musikus allh., u. Frn. Jul. Aug. geb. Schulz, T., Wilhelm. Anna, gest. d. 16. Juni, alt 2 M. 6 T.

Bekanntmachungen.

[480] Polizei=Verordnung.

Bei dem Herannahen des Johannis=Abends bringen wir in Erinnerung, daß das Abbrennen von Feuerwerken, Schießen, Anzündungen von Feuern auf den Promenaden und andern von Menschen besuchten oder bewohnten Orten verboten und die Uebertretung dieses zur Erhaltung der Sicherheit und Ordnung erlassenen Verbots nach § 344. ad 8 und 345 ad 6 und 347 ad 8 des Strafgesetzbuches vom 14. April 1851 mit Geldbuße bis zu 20 Thlr. oder 14tägigem Gefängniß, namentlich mit Feuerwaffe oder anderm Schießwerkzeug an dergleichen Orten mit Geldbuße bis zu 50 Thlr. oder sechswochentlichem Gefängniß geahndet werden würde. Wir ersuchen alle Eltern, Erzieher und Lehrherren, ihre Kinder, Zöglinge und Lehrlinge von diesem Verbot zu unterrichten und dieselben von dessen Uebertretung abzuhalten.

Görlitz, den 22. Juni 1853.

Die Polizei=Verwaltung.

[479] Bekanntmachung.

Der angeklagte Schlossergesell Johann Gustav Betsch von hier treibt sich seit längerer Zeit legitimations= und zwecklos umher. Die Polizei=Behörden werden ersucht, auf den zc. Betsch vigiliren zu lassen und im Veretretungsfalle ihn hierher zu weisen.

Görlitz, den 17. Juni 1853.

Die Polizei=Verwaltung.

[486] Bekanntmachung.

Zur anderweiten meistbietenden Vermietung des im hiesigen Rathhause befindlichen Ladens No. 1. auf die Zeit vom 1. Januar 1854 bis zum 1. Juli 1856 steht

am 18. Juli c., Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause Termin an, zu welchem Nichtbistufige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Eröffnung der Bedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 13. Juni 1853.

Der Magistrat.

[468] Bekanntmachung.

Zum meistbietenden Verkaufe des Ziegelofens und der Trockenschleume auf der hiesiger Stadtcommune gehörigen außer Betrieb gesetzten Ziegelei in Penzig unter der Bedingung des Abbruchs steht

am 8. Juli c., Vormittags von 10 Uhr ab,
im Penziger Forsthaufe

Termin an, zu welchem Kaufstüige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Eröffnung der nähern Bedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 13. Juni 1853.

Die städtische Dekonomie=Deputation.

[347] Nothwendiger Verkauf.

beim Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Die dem Ernst Wilhelm Donner gehörige, laut der nebst Hypothekenschein in unserem Bureau III. einzusehenden Tare gerichtlich auf 7454 Thlr. 21 Sgr. 9 Pf. abgeschätzte Schaaf- und Häuslernahrung No. 27. zu Kaufschwalde soll auf den 21. November 1853, von Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr ab, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Hierzu werden die Kaufmann Johann Christoph Gröbe'schen und Tuchfabrikant Christian Samuel Salin'schen Erben von hier vorgefaden.

[97] Proclama.

Königl. Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Die unbekanntten Erben, Erbederben und Erbnehmer des am 26. August 1851 zu Radmeritz verstorbenen Karl Ernst Wünsche, unehelichen Sohnes der am 21. Juli 1851 zu Penzig verstorbenen unterehel. Christiane Dorothea Wünsche, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche schriftlich oder persönlich entweder vor oder spätestens in dem auf den 7. November 1853, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, an Gerichtsstelle anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit denselben präkludirt und der Nachlaß, welcher nach Abrechnung der bereits angemeldeten Ansprüche etwa 50 Thlr. beträgt, dem Fiskus zur Verfügung gestellt werden wird.

Meubles-Damaste u. Gallico's
empfehlen in neuester Auswahl zu billigen Preisen
die **Mode-Waaren-Handlung** von
Adolph Webel, Brüderstraße No. 13.

[466]

Den Herren

Fabrik- und Spinnereibesitzern

beehren wir uns hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir dem Herrn H. Mertsching in Sommerfeld ein Commissions-Lager unserer hinlänglich bekannten **Krazen** übertragen haben und bitten, bei vorkommendem Bedarf sich an denselben wenden zu wollen. In jeder Beziehung haben wir ihn ermächtigt, unter den solidesten Bedingungen für uns abzuschließen. Aachen, im Juni 1853.

August Heusch & Söhne.

Gasthaus-Empfehlung.

Einem geehrten reisenden Publikum empfehle ich mein ganz neu restaurirtes, nobel und bequem eingerichtetes Gasthaus zu **3 goldnen Palmzweigen**,

welches zunächst der sämmtlichen Eisenbahnhoefe am Palais-Platz neben dem Japanischen Palais und dem sehr schönen Palaisgarten sich einer reizenden Lage erfreut, verspreche bei prompter Bedienung die schon bekannten billigen Preise, à Zimmer 7½ Sgr., fortzuführen. [416]

Dresden.

Wilhelm Heinemann,
Besitzer.

Die Breslauer Zeitung,

Vertreterin des verfassungsmäßigen Staatslebens, unablässig bemüht und im Stande, durch die Reichhaltigkeit und Schnelligkeit ihrer Mittheilungen den Anforderungen des Publikums zu entsprechen, die Interessen der Industrie, des Handels und der Agrikultur in öffentlicher Debatte zu fördern, seit Kurzem auch durch Errichtung eines **Feuilletons** aus reichem bunten Stoffe Sorge tragend für zerstreute Lektüre, ohne darüber ihren Hauptzweck aus dem Auge zu verlieren, ladet zur Erneuerung des Abonnements auf das **dritte Quartal** des Jahres 1853 hiermit ergebenst ein. — Die Breslauer Zeitung darf sich jetzt mit Recht rühmen, daß sie jedem Anspruche des zeitungslisenden Publikums genüge und keiner ihrer Kolleginnen an Reichhaltigkeit des Inhalts nachstehe, während ihre große Verbreitung sie zugleich der besondern Beachtung für **Inserate** bestens empfiehlt.

Vom 1. Juli ab wird die Zeitung mit **neuen Typen** gedruckt. — Der vierteljährliche Abonnements-Preis beträgt in Breslau 2 Thlr., außerhalb im ganzen preussischen Staate 2 Thlr. 11¼ Sgr.

Breslau,
im Juni 1853.

Graß, Barth & Comp.

(S. Barth),

Verleger der Breslauer Zeitung.

[453]

Aufforderung.

Um den Nachlaß des am 8. Juni d. J. verstorbenen Mühlenbesizers Gottfried Kirche in Penzig gehörig feststellen und ordnen zu können, werden — mit Ausnahme der eingetragenen Hypothekengläubiger — alle Diejenigen, welche an dem vorbezeichneten Nachlasse Ansprüche irgend einer Art zu haben vermeinen, ersucht, sich **Montags, den 4. Juli d. J., Nachmitt. 2 bis 4 Uhr**, in dem Sterbehause einzufinden und unter Vorlegung der betreffenden Schuldurkunden oder Angabe des sonstigen Rechtsgrundes ihre Forderungen anmelden zu wollen.

Desgleichen werden auch sämmtliche Nachlassschuldner zur ungefäulsten Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten binnen spätestens vier Wochen, von heute ab, aufgefordert, widrigen Falls nach Ablauf dieser Frist klagend gegen dieselben eingeschritten werden müßte.

Penzig bei Görlitz,
den 14. Juni 1853.

Die hinterlassenen Erben
des Mühlenbesizers Kirche.

Die neuesten, geschmackvollsten Tapeten empfiehlt

[482]

Adolph Webel,

Brüderstraße No. 13.

Bade-Böfen

in allen Größen empfiehlt

Ed. Temler.

Für Meister und Handelslehrherren!

[467] Die bereits in Aufnahme gekommenen und von den Innungen geprüften fertigen Lehrbriefe empfehle ich der geneigten Beachtung. Ich habe diese Lehrbriefe in 2 Sorten: für den Handels- und für den Gewerbebestand. Preis, sehr geschmackvoll mit eleganter Randeinfassung, in Golddruck à 1 Thlr., ferner in blauroth und anderem Farbendruck à 20 Sgr.

Gustav Pönicke in Leipzig.

Zu beziehen durch die Buchhandlung von

G. Heinze & Comp.

[477] Die diesjährige Kirchobst-Nutzung soll
am 30. Juni, Vormittags 10 Uhr,
an Ort und Stelle meistbietend verpachtet werden.

Groß-Radisch bei Weissenberg.

Adolph von Kostitz.

Gelbes Wachs

wird zu kaufen gesucht von

Ed. Temler.

Den geehrten Mitgliedern der hierortigen Begräbniß-Fraternität zur Nachricht, daß der diesjährige Haupt-Convent
den 25. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,
im **Societäts-Saale** hier selbst
abgehalten werden wird. Hierzu ladet ergebenst ein
Görlitz, den 20. Juni 1853. **Prüfer.**

[465] Ein Knabe, welcher Lust hat Buchdrucker zu werden, kann sofort oder zu Michaeli d. J. unter den solidesten Bedingungen in der Buchdruckerei von H. Mertsching in Sommerfeld placirt werden. Für die gründlichste Ausbildung wird bestens Sorge getragen.

So eben erschienen und ist zu haben in der Buchhandlung von **G. Heinze & Comp.**, Langestraße No. 185.:

Das Bekenntniß

der

evangelischen Kirche

in seinem Verhältniß

zu dem der Römischen und Griechischen.

Eine beurtheilende Darstellung

der Unterscheidungslehren der streitenden Kirchen

von

Dr. August Hahn,

General-Superintendent, Ober-Consistorialrath und Professor.

Preis 1 Thlr.

Cours der Berliner Börse am 21. Juni 1853.

Freiwillige Anleihe 101¼ B. Staats-Anleihe 102¾ S.
Staats-Schuld-Scheine 92¾ S. Schles. Pfandbriefe 99¼ S.
Schlesische Rentenbriefe 100 S. Niederschlesisch-Märkische
Eisenbahn-Actien 99¼ S. Wiener Banknoten 94¼ S.

Getreidepreis zu Breslau am 21. Juni.

	fein	mittel	ordin.
Weizen, weißer	72 — 74	71	70 Sgr.
= gelber	71 — 73	70	69
Roggen	58 — 61	55	52
Gerste	41 — 42	39	38
Hafer	32 — 33	31	30
Spiritus 10¼ Thlr.			